

Portolan- und Kartenmacher hervorgebracht haben. Die Anhänge beleuchten mit der Edition einiger Quellen das Verhältnis von Mallorca und Sardinien (1267–1343) und einige gerichtliche Vorfälle in Montpellier (1338–1339). Bibliographie und Index sind für eine wissenschaftliche Publikation der vorliegenden Art eine Selbstverständlichkeit.

D. S.

IX centenário da dedicação da Sé de Braga. Congresso internacional. Actas, 3 Bde. (Memorabilia christiana 1) Braga 1990, Universidade Católica Portuguesa, Faculdade de Teologia, 783 S., 685 S. u. 604 S., 363 S., ISBN 972-9430-07-1. – Im Rahmen der Feierlichkeiten zur Erinnerung an die Weihe der Kathedrale von Braga am 28. August 1089 fand vom 18.–22. Oktober 1989 in Braga ein großangelegter „internationaler“ Kongreß mit überwiegend portugiesischen und spanischen Referenten statt, dessen den Zeitraum vom 9. bis 19. Jh. umfassende wissenschaftliche Beiträge zusammen mit den Gruß- und Festansprachen der Repräsentanten von Kirche und Staat nun auf knapp zweieinhalbtausend Seiten die Forschung bereichern. Für den MA-Historiker kann der schwerpunktmäßig Bischof Petrus und Bragas politisch-religiösem Umfeld im 11. Jh. gewidmete 1. Bd. von Interesse sein, auch in den beiden Geschichte und Kunst Bragas vom 12.–19. Jh. beleuchtenden Teilen des 2. Bd. vermag er manche Neuigkeiten zu entdecken, auch wenn sich nicht übersehen läßt, daß der Ertrag der Beiträge unterschiedlich ausfällt. Der 3. Bd. ist der Theologie des Kirchengebäudes und der Liturgie Bragas in Geschichte und Gegenwart gewidmet. Auf eine Anführung der (ohne Homilien und Grußadressen) mehr als 100 Aufsätze bzw. Vorträge (ohne Anm.) muß aus Raumgründen verzichtet werden.

Peter Segl

Le XII<sup>e</sup> siècle. Mutations et renouveau en France dans la première moitié du XII<sup>e</sup> siècle. Études publiées sous la direction de Françoise GASPARRI (Cahiers du Léopard d'Or 3) Paris 1994, Léopard d'Or, 353 S., zahlreiche Abb., ISBN 2-86377-123-X, FRF 250. – Die in diesem Bd. veröffentlichten Aufsätze sollen deutlich machen, wie sich die „Renaissance du XII<sup>e</sup> siècle“, die im Norden Frankreichs in den Jahren 1120–1150 ihren Höhepunkt fand, durch Veränderungen und Neuerungen auf verschiedene Bereiche auswirkte: Alain DERVILLE, Naissance du capitalisme (S. 33–60). – Jean-Luc CHASSEL, L'usage du sceau au XII<sup>e</sup> siècle (S. 61–102). – Michel PASTOUREAU, La naissance des armoiries (S. 103–122). – Jacques VERGER, Une étape dans le renouveau scolaire du XII<sup>e</sup> siècle? (S. 123–145). – Charles BURNETT, Advertising the New Science of the Stars circa 1120–50 (S. 147–157). – Constant J. MEWS, Philosophy and Theology 1100–1150: The Search for Harmony (S. 159–203). – Donatella NEBBIAI-DALLA GUARDA, Livres et bibliothèques dans les monastères français au XII<sup>e</sup> siècle (S. 205–255). – Patricia STIRNEMANN, Où ont été fabriqués les livres de la glose ordinaire dans la première moitié du XII<sup>e</sup> siècle? (S. 257–301). – Pascale BOURGAIN, Le tournant littéraire du milieu du XII<sup>e</sup> siècle (S. 303–323). – Annie DENNERY, Liturgie et musique au XII<sup>e</sup> siècle en l'abbaye de Saint-Evroult (S. 325–352).

Isolde Schröder